

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

16. November aus dem Dienste trat, so kann er von je 1 K des Jahreslohnes nur 54.46 h (rund 54 h*) beanspruchen.

Wir haben somit nachstehende Aufgabe zu lösen: Wenn D von je 1 K des Jahreslohnes 66 h erhält (nämlich für die Zeit vom 24. Juni bis 31. Dezember), so sind ihm (die vereinbarten) 53 K auszusahlen; wie viel K bekommt er, wenn auf je 1 K des Jahreslohnes nur 54 h entfallen? (Für die Zeit vom 24. Juni bis 16. November.)

Auflösung mittelst einfacher Schlüsse.

66 h (v. je 1 K des Jahreslohnes) geben 53 K;
 1 h dto. gibt den 66. Teil v. 53 K,
 d. i. 80.3 h
 54 h dto. geben somit 54 × 80.3 h =
 43 K 36 h

Auflösung mittelst des Zweifaches (Regel de Tri):

$$\begin{array}{r} h \quad K \quad h \\ 66 : 53 \times 54 \\ \hline 212 \\ 265 \\ \hline 2862 : 66 = 43.36 K = \\ 222 \qquad 43 K 36 h \\ 240 \\ 420 \\ 24 \end{array}$$

*) Durch Auslassung der Dezimalen ergibt sich zugunsten des D eine Differenz (ein Unterschied) von 8 h.

Auflösung mittelst der Proportion:

$$\begin{array}{l} 66 h \text{ geben } 53 K \\ 54 h \text{ geben } x K. \\ x : 53 = 54 : 66 \\ x = \frac{53 \times 54}{66} = \frac{2862}{66} = 43.36 K \\ \text{oder abgekürzt:} \\ x : 53 = \frac{54}{9} : \frac{66}{11} \\ x = \frac{53 \times 9}{11} = \frac{477}{11} = 43 K 36 h. \end{array}$$

Anmerkung. Den obigen Berechnungen wurden die Bestimmungen der derzeit geltenden Dienstboten-Ordnung zu Grunde gelegt. Hiernach entfallen auf die Zeit vom

Jänner bis März . . . 10% des Jahreslohnes
 April " Juni . . . 25% " "
 Juli " September 40% " "
 Oktober " Dezember . 25% " "

Es sind somit von je 1 K des Jahreslohnes per Tag zu verabfolgen für die Zeit vom

Jänner bis März . . . 0.111 h
 April " Juni . . . 0.277 "
 Juli " September 0.444 "
 Oktober " Dezember . 0.277 "

Wird nach Guldenwährung gerechnet, so setzt man statt K und h fl. und kr.

Dupillarischere Papiere

zur Anlegung von Waisengeldern, Kauttionen u. s. w.

Einheitliche Rente in Silber und Noten.

Die Staatslose vom Jahre 1860 und 1864 österr. Goldrente, österr. Kronenrente und österr. Investitionsrente.

Eisenbahn-Staatsschuld-Verschreibungen der Albrecht-, Elisabeth-, Franz Josef-, Rudolfsbahn u. s. w.

Die abgestempelten Aktien der Elisabethbahn.

Die vom Staate zur Zahlung übernommenen Prioritäten der Albrechtbahn, Elisabethbahn in Mark, Franz Josefbahn, galiz. Karl Ludwigbahn, Rudolfsbahn, Mährisch-schlesische Centralbahn, österr. Lokalbahnen 3%, Borsarlberger Bahn u. s. w.

Öffentliche Anlehen als: die Landesanlehen, die

Propinationsanlehen von Bukovina und Galizien. Anlehen der Städte Graz, Triest, Wien u. s. w.

Pfandbriefe als: der allgem. Bodenkreditanstalt in Wien, der angloösterr. Bank, der österr.-ung. Bank als Hypothekenanstalt, der Landes-Hypothekenanstalten von Kärnten, Niederösterreich und Oberösterreich, der Landesbanken von Böhmen und Galizien, der ersten österr. Sparkasse, des steiermärkischen Sparcassenvereines u. s. w.

Prioritätsobligationen (solche mit staatlicher Garantie) der Raasdau-Oderberger, mährisch-schles. Nordbahn, k. k. priv. österr.-ung. Staats-Eisenbahngesellschaft, Südbahngesellschaft, erste ung.-galizische Eisenbahn u. s. w.

Advokaten.

Wir empfehlen folgende Advokaten: Dr. Hermann Esser, Linz, Domgasse 12. — Dr. Max Mayer, Linz, Landstraße 15a (Kaufmann Baumgartnerhaus). — Dr. Karl Salzmann, Wels, Maria Theresiengasse im eigenen Hause, nächst dem k. k. Kreisgerichte.